Weihnachtsgottesdienst 2024 mit unserem Bezirksapostel

Unsere Kirche in Kiel-Mitte war am 25. Dezember 2024 sehr gut besucht. Geschwister aus unserer Gemeinde und aus den Gemeinden Eckernförde, Lütjenburg, Kiel-Nord, Kiel-Ost und Preetz sowie Gäste waren zum Weihnachtsfest in die Harmsstraße gekommen.

05.02.2025

Autor: Rolf Siemens
Fotos: Rolf Siemens, Sonnhard Stobbe
Quelle: Gemeinde Kiel-Mitte



Den Weihnachtsgottesdienst führte Bezirksapostel Rüdiger Krause durch. Er wurde von unserem Apostel Uli Falk sowie unserem Bischof Arvid Beckmann begleitet. Als Grundlage für den Gottesdienst diente das Bibelwort aus Jesaja 43, 18-19:

„Gedenkt nicht an das Frühere und achtet nicht auf das Vorige! Denn siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr´s denn nicht? Ich mache einen Weg in der Wüste und Wasserströme in der Einöde“.

Die zu Beginn vorgenommene Lesung aus Lukas 2, 1-14 über Jesu Geburt erfolgte durch unsere Glaubensschwester Birgit.

Danach trugen Chor und das Orchester das bekannte Weihnachtslied „Stille Nacht, heilige Nacht“ vor. Der Bezirksapostel ging auf das Lied in seiner Predigt ein und hob hervor, dass das Lied die Sehnsucht nach Frieden ausdrückt. Gott will uns den ewigen Frieden schenken, nicht nur vorübergehend. Weihnachten ist ein Friedensfest. Dies war eine zentrale Botschaft in seiner Predigt. In diesem Zusammenhang erinnerte er daran, dass wir Friedensstifter sein sollen. Bezogen auf den ersten Teil des Textwortes machte Bezirksapostel Krause deutlich, dass wir eine Zukunft haben: Sie wird uns den Herrn bringen!

Zum Mitdienen rief Bezirksapostel Krause unseren Priester Harald Hach auf. Dies war sein letztes Dienen am Altar, denn nach der Feier des Heiligen Abendmahls wurde er in den Ruhestand gesetzt. Die Handlung der Zurruhesetzung wurde vom Chor mit dem Lied „Großer Gott wir loben dich“ eingeleitet. Wir können auch Gott dafür loben, dass er Priester Hach über 30 Jahre als Diener in sein Werk gestellt hat, betonte der Bezirksapostel. Der Bezirksapostel führte diverse Aufgaben auf, die Priester Hach in dieser Zeit dankeswerterweise erfolgreich erfüllt hat. Bildhaft und einprägsam formulierte der Bezirksapostel u.a., dass Priester Hach die Visitenkarte der Neuapostolischen Kirche im Rahmen seiner ökumenischen Tätigkeit war.

Nach dieser besonderen Handlung gab es noch eine freudige Überraschung. Der Bezirksapostel ordinierte Heike Prinz als Diakonin und Michael Isaacs als Priester für unsere Gemeinde. Den neuen Amtsgaben wünschen wir ein segensreiches Wirken in unserer Gemeinde.







